

Zusammenkunft Biografiearbeit – November 2018

Anthroposophisches Zentrum Kassel-Wilhelmshöhe

Do. 1. bis So. 4. November 2018

Berlin, 06.06.2018

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Wieder möchte ich in Zusammenarbeit mit der **BERUFSVEREINIGUNG BIOGRAFIEARBEIT** im Jahr zwischen den weltweiten Biografie Konferenzen zu einer lokalen **Zusammenkunft Biografiearbeit** Anfang November in Kassel einladen. Diese Zusammenkunft ist zugleich die Herbsttagung der BVBA.

- Die erste Zusammenkunft dieser Art fand im Oktober 2016 mit 24 Teilnehmer*innen statt und hatte ein gutes Echo. Während dieser Zusammenkunft hatten Rainer Schnurre und ich uns bereit erklärt, die nächste Zusammenkunft zu organisieren. Inzwischen hat Rainer Schnurre begonnen sich aus der Arbeit zurück zu ziehen und ich habe mich, in Absprache mit Rainer und der BVBA, bereit erklärt diesen Auftrag weiter zu führen. Als Thema hatten wir "Karma" aus der Zusammenkunft mitgenommen. Rainer und ich haben uns dann auf das folgende Thema verständigt, dass ich gerne auch so beibehalten möchte:

Karmische Schlüssel-Erlebnisse in der Biografie
Praktische Ansätze zur Karma-Erkenntnis.

Leitgedanken

1. Austausch

Die Einladung richtet sich an Kolleg*innen, die **in irgendeiner Form**, teilweise oder hauptsächlich Biografische Ideen und Methoden einsetzen.

Für den Austausch ist es wichtig in irgendeiner Form **tätig zu sein**. Tätige können natürlich auch dann kommen, wenn sie keinen Beitrag mitbringen.

Unter dem Gesichtspunkt Austausch sind auch Beiträge willkommen, die sich nicht speziell mit dem Thema "Karma" sondern allgemein mit "Biografiearbeit" beschäftigen.

2. Schicksalslernen / Karmaforschung

Das Thema Schicksal oder Karma ist Bestandteil vieler Weiterbildungen und Kursen zur Biografiearbeit. Das von Coenraad van Houten entwickelte "Schicksalslernen" ist ein Modul in verschiedenen Weiterbildungen Biografiearbeit. Insofern richtet sich diese Einladung auch an Kolleg*innen, die sich mit dem mit Karmafragen im Allgemeinen und mit dem Schicksalslernen im Besonderen beschäftigen.

3. Vielfalt

Es ist beabsichtigt, dass möglichst Facetten der Biografie-, Karma- und Schicksalsarbeit dargestellt und sichtbar werden können.

Es gibt nicht **den einen Weg** Biografie- oder Karma-Arbeit anzuwenden, sondern eine Vielfalt von Möglichkeiten, Anwendungsgebieten und Kombinationen.

Im Sinne von Individualisierung wissen wir, dass die Anwender anthroposophischer oder spiritueller biografischer Kenntnisse und Methoden zum Instrument ihrer Arbeit werden und insofern situationsangemessen ihren individuellen Weg der Biografiearbeit entwickeln.

Ausdrücklich sind auch die Kolleg*innen eingeladen, die mit nicht "rein Anthroposophischen Ansätzen" arbeiten. Darauf haben wir uns bei der ersten Zusammenkunft geeinigt.

Von allen Beitragenden wird jedoch erwartet, dass sie die Grundlagen und Quellen ihrer Arbeit und den Bezug zu anthroposophischen Gesichtspunkten darstellen.

Die Zusammenkunft bietet Zeiträume, um möglichst viele Wege und Anwendungen durch kurze und längere Beiträge mit anschließendem Gespräch im Kreise von Kolleg*innen sichtbar werden zu lassen.

Die Substanz und der Zeitplan der Zusammenkunft bilden sich auf Grundlage dieser Beiträge. Es werden keine Vortrags Redner*innen eingeladen!

4. Begegnung

Aus der esoterisch christlichen Tradition stammt die Erkenntnis, dass "da wo zwei oder mehr in meinem Namen versammelt sind" das Wesen mitten unter ihnen wirksam werden kann.

In diesem Sinne könnte die Zusammenkunft auch ein Sichtbar-werden und eine Begegnung mit dem **Wesen Biographia** ermöglichen.

Das internationale Trainerforum für Biografiearbeit und die Mitgestalter der Weltweiten Biografie Tagungen habe es erreicht, dass Biografiearbeit in der Allgemeinen Sektion der Freien Hochschule für Geisteswissenschaft eingebunden ist. Auch die Karmaforschung gehört zum Bereich der Allgemeinen Sektion.

Umsetzung

Erhofft und erwünscht ist im Sinne des oben Dargestellten **Vielfalt** und eine möglichst grosse Zahl von Beteiligungen und Beteiligten in Form von:

- Beiträgen, 30–50 min,
- Impulsreferaten, 10–20 min
- Non-verbale und künstlerischen Anwendungen (40–60 min), jeweils gefolgt von einem Austausch im Gespräch.

Hier können erprobte Werkzeuge, erfolgreiche Arbeitsweisen, verbale und non-verbale Übungen, neue Ideen, spezielle Einsatzgebiete, Mischformen von Biografiearbeit mit anderen Ansätzen aber auch Arbeits- und Erkenntnis-Fragen dargestellt werden.

Auf dem angehängten Anmeldeformular können der Beiträge kurz zu beschreiben. Wenn es irgendeine schriftliche Darstellung zum angebotenen Beitrag gibt, bitte mitschicken.

Gerne hören wir auch weitere Ideen, die im Obigen nicht angesprochen wurden, aber dazu gehören könnten.

Anmeldungen jederzeit, aber bitte bis spätestens Montag, 1. Oktober per Email an Karl-Heinz Finke: khf@lebenswege.biz.

Sobald Angebote eingehen beginnt die Zusammenstellung des Programms. Dieses wird als PDF Datei unter "Deutschland" / "Zusammenkunft" auf der Lebenswege Website veröffentlicht: www.biografie-arbeit.de.

Weitere Themen

Neben Karma-, Schicksals- und Biografie-Fragen können auch Zeit-, persönliche- und inhaltliche Fragen Raum in der Zusammenkunft finden. Diese könnten zum Beispiel folgendermassen lauten:

- Welche Fragen kommen uns aus der Welt entgegen?
- Welche Fragen stellen sich durch unsere Klienten?
- Welche Fragen leben in mir?
- Was sind die besonderen Aufgaben von Biografiearbeit?
- Welche besonderen Beiträge liefert Biografiearbeit in der Welt?
- Was sehen wir als Entwicklungsfragen und Herausforderungen unseres Aufgabenfeldes?

Zu diesen oder anderen Themen und Fragen könnten als Vorbereitung Notizen machen. Diese könnten als Startpunkt für den Austausch am Anfang der Zusammenkunft Biografiearbeit am Donnerstagabend eingebracht werden.

Anfang und Ende

Um möglichst viel Raum für individuelle Beiträge zu haben, beginnt die Zusammenkunft am Donnerstagabend mit einem Imbiss um 18:00 Uhr und dem ersten Austausch und Absprachen im Plenum um 19:00 Uhr.

Die Zusammenkunft endet mit einem Abschluss Plenum am Sonntag um 13:00 Uhr.

Unterkunft

Die Unterkunft wird bitte selbst organisiert. Dazu gibt es auf Anfrage ein Informationsblatt Anreise und Unterkunft. Bei Bedarf helfe ich so gut ich kann. Bevorzugtes Medium ist Email.

Wenn Kolleg*innen aus Kassel ein Quartier für anreisende Kolleg*innen zur Verfügung stellen können: Bitte bei mir melden.

Verpflegung

Für den Beginn am Donnerstagabend wird ein Imbiss vorbereitet.

Für die weiteren Tage sind **warme Getränke** in den Kosten enthalten. Kalte Getränke kann sich jede*r mitbringen, gegebenenfalls auch ein Glas.

Es gibt eine Vielfalt von Essens Angeboten im Umfeld des Anthroposophischen Zentrums und die Essenszeiten bieten die Möglichkeit alte Bekanntschaften zu pflegen und neue zu beginnen.

Kosten

Die bisher gemachten Erfahrungen haben bestätigt, dass Reise und Unterkunfts-kosten dominante Kostenfaktoren sind. Um hier einen Ausgleich herzustellen wird ein **Kostenbeitrag nach Anreise Entfernung** erbeten:

Kassel und Umgebung	120 €
Umkreis ca. 400km	100 €
Umkreis ca. 800km	080 €
Ausland	060 €
BVBA Mitglieder erhalten	20 € Abzug

Erhöhte Beiträge oder Spenden sind immer möglich.

Kontakt

Email khf@Lebenswege.biz	bevorzugt – Rückmeldung kann 2 – 3 Tage dauern
Fon +49 (30) 8939 8995	Anrufbeantworter – Rückmeldung kann 2 – 3 Tage dauern
Post Forum Kreuzberg e.V.	Zusammenkunft / Eisenbahnstr. 21 / 10997 Berlin
	Rückmeldung kann 2 Wochen dauern

Nächste Schritte

1. Bitte das Anmeldeformular ausfüllen. Dies soll auch die Informationen zu Deine/Ihren Beiträgen, Themen oder Fragen beinhalten.
2. **Anmeldungen bitte bis Montag, 1. Oktober per Email an Karl-Heinz Finke: khf@lebenswege.biz.**
3. Gegebenenfalls melde ich mich mit Rückmeldungen oder Fragen zu den angebotenen Beiträgen.
4. Auf Grundlage der eingegangenen Anmeldungen wird das Programm erarbeitet und ab 15. Oktober als PDF im Internet veröffentlicht.
5. Ansonsten bitte auf Rückmeldung und weitere Information warten bezüglich:
 - Weitere Informationen zum Ablauf
 - Zahlung und Bankverbindung
- Gerne kann diese Einladung Kolleg*innen innerhalb der dargestellten Zielgruppen weitergegeben werden.
- Ausserdem wird die Einladung an alle Mitglieder der BVBA verschickt.
- Ein Postversand ist aus Kosten und Aufwandsgründen nicht vorgesehen.

Ich wünsche einen guten Sommer
und verbleibe mit herzlichen Grüßen

Karl-Heinz Finke